

Aktionsbündnis aufgeMUCkt
der Bürgerinitiativen in der
Flughafenregion München

AKTIONSBÜNDNIS
gegen Fluglärm München-West

Aktionsbündnis Th. - Möller - Brunhamstr. 43 - 81249 München

Bundeskanzleramt
Frau Bundeskanzlerin Angela Merkel
Willy-Brandt-Straße 1

10557 Berlin

**Aktionsbündnis
aufgeMUCkt**
Wilfried Becker
Franzensbader Str. 16
85435 Erding
Tel.: 0 81 22 / 4 87 24
Fax: 0 81 22 / 9 12 32
Mailto:
Kwilfriedbecker@aol.com
«Ministerium» «Name»

3. August 2007

**Ausbau des Flughafens München - 3. Start- und Landebahn
Klimaschutzziele der Bundesregierung und der EU**

Sehr geehrte Frau Bundeskanzlerin,

in den vergangenen Monaten haben Sie für Deutschland und die EU neue und verbindliche Klimaschutz-Ziele verkündet. Ziel ist es, den Schadstoffausstoß von CO₂ bis zum Jahr 2020 um 20% bis 40% zu reduzieren. Hierbei soll die Bundesrepublik eine Vorreiterrolle einnehmen.

Die Bundesrepublik Deutschland ist Gesellschafterin der FMG (Flughafen München GmbH). Aus der Presse haben wir erfahren, dass die Zustimmung der Gesellschafter zum Bau und der Finanzierung der 3. Start- und Landebahn als Investition ansteht.

Wir fordern Sie auf, Ihre Richtlinienkompetenz zu nutzen und die für solche Investitionen zuständige Ministerien anzuweisen, dem Bau der 3. Startbahn auf dem Münchner Flughafen nicht zuzustimmen und die Finanzierung dieses Vorhabens zu verweigern.

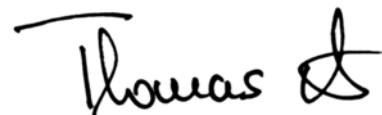
Die 3. Start- und Landebahn dient der Erweiterung der Flughafenkapazität um mindestens 50%. Durch den geplanten hohen Anteil von Interkontinentalflügen ergibt sich ein Schadstoffausstoß von weit über 50%.

Der Ausbau der Flughafenkapazität steht Ihren Klimaschutz-Zielen direkt entgegen. Deshalb kann es nicht angehen, dass die Bundesregierung dem Ausbau des Flughafens zustimmt und dieses Vorhaben finanziert.

Mit freundlichen Grüßen
Aktionsbündnis aufgeMUCkt

Wilfried Becker
Sprecher des Aktionsbündnisses

Aktionsbündnis gegen
Fluglärm München-West



Thomas Möller
Sprecher des Aktionsbündnisses

Kopie: Pressestelle